

Die persönliche Zugangsberechtigung ermöglicht jeder/jedem Schüler/in unserer Schule, unter Einhaltung der Benutzerregeln, die Nutzung der schuleigenen Computer im Unterricht, während der Öffnungszeiten der EDV-Räume bzw. der Bibliothek.

Benutzername und Kennwort für die Anmeldung am Schulnetzwerk werden vom EDV-Kustos zugewiesen. Bei jeder Eingabe des Kennworts ist darauf zu achten, dass niemand die Eingabe auf der Tastatur beobachtet! Bei Verdacht, dass Dritte in Kenntnis des Kennworts gelangt sind, ist es sofort zu ändern. Das Kennwort ist geheim zu halten. In Ausnahmefällen kann über die/den EDV-Lehrer/-in bzw. den EDV-Kustos das Kennwort zurückgesetzt werden.

6.1 BENUTZERREGELN

Die Nutzung der IT-Infrastruktur unserer Schule hat unter Wahrung der gültigen gesetzlichen Bestimmungen (Briefgeheimnis, Urheberrecht, Datenschutz etc.) der Republik Österreich und der EU zu erfolgen.

6.1.1 RAUM- UND GERÄTENUTZUNG

- Die Nutzung der IT-Infrastruktur ist ausschließlich zu Ausbildungszwecken gestattet. Die Speicherung von Daten, die nichts mit der Ausbildung zu tun haben, ist untersagt.
- Essen und Trinken an einem schuleigenen Computerarbeitsplatz ist verboten.
- Der Computerarbeitsplatz ist sauber zu halten und geordnet zu verlassen.
- Die schuleigenen Geräte sind sorgsam und schonend zu bedienen, um den Unterrichtsbetrieb nicht zu behindern und um die uneingeschränkte Funktionsfähigkeit der Ausstattung zu gewährleisten.
- Soweit IT-Geräte nicht für den mobilen Betrieb bestimmt sind, darf eine Verlagerung dieser Geräte bzw. einzelner Komponenten an einen anderen Standort ausnahmslos nur mit Zustimmung des EDV-Kustos erfolgen. Ein Umstecken von Kabeln (Netzwerk, Beamer, Sound,...) ist nicht gestattet.
- Der Einsatz eigener Geräte im IT-System unserer Schule, bedarf einer Genehmigung bzw. der Freigabe des EDV-Kustos.
- Die Benutzungsordnung für den jeweiligen Raum und/oder Computerarbeitsplatz ist genau einzuhalten.
- Mit Verbrauchsmaterialien ist, insbesondere beim Drucken, sparsam umzugehen.
- Störungen oder Schäden an den IT-Systemen sind umgehend dem EDV-Kustos zu melden (Mail: FALT@brgneuleoben.at).

6.1.2 HARDWARE / SOFTWARE

Es ist prinzipiell verboten, die Hard- und Softwarekonfigurationen inklusive Interneteinstellungen der schuleigenen Geräte zu verändern. Insbesondere sind

- selbständige Installationen jeglicher Software und Hardware verboten. Die Installation von Software an den Geräten und Hardware obliegt dem EDV- Kustodiat.
- das Ausführen von Software, die nicht für Ausbildungszwecke erforderlich ist (z.B. Spiele), nicht zulässig.
- das Kopieren jeglicher Software – insbesondere auch von Musik- CDs/DVDs, MP3-Files – untersagt.

6.1.3 NETZWERK- UND INTERNETNUTZUNG

Allgemeines

- Der Leistungsumfang eines persönlichen Benutzerkontos in unserem IT-Netzwerk beinhaltet auch den Zugang zum Internet. Mit der Entgegennahme der Daten für dieses Benutzerkonto erklärt der/die BenutzerIn, dass er illegale Informationen weder downloaden, weiterverbreiten, noch speichern oder selbst anbieten wird. Dies gilt insbesondere für Seiten mit Gewalt verherrlichenden, pornographischen, rassistischen oder nationalsozialistischen Inhalten.
- Die Internetnutzung darf den Betrieb in der Schule nicht beeinträchtigen oder negativ beeinflussen und auch nicht dem Ansehen der Schule und der Klassen schaden.
- Die Aktivitäten im Rahmen der Nutzung unserer Computersysteme, insbesondere jene des Internets, werden überwacht. Die entsprechenden Protokolle werden kontrolliert, Regelverstöße geahndet (siehe unten).
- Das BG/BRG Leoben NEU ist in keiner Weise für die Inhalte der von den BenutzerInnen über ihren Internet-Zugang bereitgestellten und verteilten Informationen verantwortlich. Jede/r BenutzerIn trägt selbst die volle Verantwortung für alle unter seinem/ihrem Benutzerkonto durchgeführten Aktivitäten.
- Jegliche Verwendung der IT-Systeme und insbesondere des Internets, die zu einer Belästigung, Störung oder Beeinträchtigung anderer BenutzerInnen führen könnte, ist verboten. Persönlichkeits- und Urheberrechte sind zu respektieren (Netiquette).
- Urheberrechtlich geschütztes Material (Musik, Filme, Software, Fotos ...) darf ohne Zustimmung der UrheberInnen in der Schule nicht genutzt werden.
- Es dürfen nur Fotos und Videos von Personen und Schülerinnen aufgenommen und im Internet veröffentlicht werden, wenn die Abgebildeten zustimmen und es eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern gibt.
- Werden Internet-Inhalte für Referate, Hausübungen o.ä. verwendet, müssen die betreffenden Passagen gekennzeichnet und mit einer entsprechenden Quellenangabe versehen werden.
- Persönliche Daten dürfen SchülerInnen nicht frei zugänglich im Internet bekannt geben.
- Der Download von Dateien für private Zwecke über das Schulnetzwerk ist nicht erlaubt.
- Die kommerzielle Nutzung der Computer sowie der Netzwerk- und Internetressourcen unserer Schule ist generell untersagt.
- Es ist verboten, sich – in welcher Weise auch immer – unerlaubten Zugriff auf die IT- Systeme unserer Schule sowie auf Daten anderer zu verschaffen. Dazu zählen unter anderem das Knacken von Passwörtern, Sniffing, Portscans usw. Schon diesbezügliche Versuche sind unzulässig.

6.2 KONSEQUENZEN BEI MISSACHTUNG

- Für fahrlässig oder absichtlich verursachte Schäden ist Kostenersatz zu leisten.
- Ein Verstoß gegen eine der oben angeführten Nutzungsregeln bewirkt, je nach Schwere des Vergehens, Einschränkungen der Kontonutzung und kann bis zum Entzug des persönlichen Benutzerkontos führen.
- Allfällige Vergehen werden im Rahmen der disziplinarrechtlichen Vorgaben des Schulunterrichtsgesetzes seitens der Schule geahndet. Schwere Verstöße können den Ausschluss von unserer Schule nach sich ziehen.
- Verstöße gegen gesetzliche Bestimmungen im Rahmen der Computernutzung sowie Diebstähle werden zur polizeilichen Anzeige gebracht.
- Sperre des Internetzugangs und/oder Zugangsverbot zu den Räumen liegen im Ermessen des EDV-Verantwortlichen.